



## **Mitteilungen des Gemeinde Dienstleistungsverbandes Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben für unsere Partner in den Gemeinden**

O:\Abfallberatung\produkte\werbung\FORUM\_Umwelt\INTERN\2020\2020-5 Intern\GDA Intern 27.03.2020.docx

### **Ein offenes Wort....**

Liebe Kolleginnen und Kollegen in den Gemeinden!

Danke für die gute Zusammenarbeit in diesen herausfordernden Zeiten.

Bei der Abfallentsorgung sind wir bemüht alle Dinge, die der Bürger als Grundlage seines Lebens benötigt zur Verfügung zu stellen.

Daher laufen ohne Probleme die Abholung und von Restmüll, Biomüll, Altpapier, gelben Säcken und Tonnen von den Liegenschaften. Die Altstoffsammelzentren und die Problem-Stoffsammlung, wo bei beiden eine persönliche Übergabe stattfindet, haben wir entsprechend den Vorgaben der Landessanitätsdirektion geschlossen. Es ist derzeit auch so, dass sehr viele Menschen die Zeit zu Hause nutzen, um Altlasten in ihren Wohnungen und Häusern, die sich teilweise über Jahre angesammelt haben zusammenzuräumen und versuchen diese nun „just in Time“ zu entsorgen.

Das ist einerseits nicht möglich und andererseits gefährlich. Denn die Bundesregierung hat 4 Gründe zum Verlassen der Wohnung festgelegt. Die Entsorgung von Sperrmüll bei Altstoffsammelzentren ist da definitiv nicht dabei.

Klar ist, dass in den nächsten Wochen bei vielen Zuhause „zaumgramt“ werden wird.

Es werden Sperrmüll, Gartenabfälle,... in größeren Mengen anfallen und der GDA wird immer wieder gefragt, wann sind die ASZ wieder offen.

Die ASZ öffnen erst wieder nach Ende der Krisensituation!

Kurz gefasst muss klar sein: Wer jetzt alle Hinterlassenschaften der letzten 10 Jahre in seinem Haus oder Wohnung ausräumt, dem muss auch klar sein, dass das nicht alles jetzt bei der Sperrmüll-Sammlungen oder beim Wiederöffnen am 1. Tag bei den AltstoffZentren entsorgt werden kann.

Bleiben Sie zu Hause und bleiben sie xund.



*Anton Kasser*  
LAbg. Anton Kasser  
(Obmann)

## Abfälle aus dem öffentlichen Raum - Mülleimer, Hundestationen, Ablagerungen usw.

Angesichts der Tatsache, dass die Container in den Altstoffsammelzentren leer gehalten werden müssen, stellt sich die Frage wohin mit den Abfällen, die die Gemeindemitarbeiter im öffentlichen Raum einsammeln – öffentliche Mülleimer, Hundestationen und diverse Ablagerungen.

Wir weisen nochmals darauf hin, dass die Container in den Altstoffsammelzentren unbedingt leer gehalten werden müssen, damit diese im weiteren Verlauf der aktuellen Krise als Backup für erdenkliche Entsorgungsengpässe zu Verfügung stehen.

Bitte lagern Sie die Abfälle in der Zwischenzeit gut verpackt, neben den bestehenden Restmüllbehältern am Bauhof. Bei der nächsten Abfuhr stellen Sie alle Säcke bereit. Der Frächter ist angehalten, alle gelagerten und ordnungsgemäß, verschlossenen Säcke mitzunehmen.

**Ihr Ansprechpartner:**  
GDA-Hotline  
Tel.: +43 (7475) 53340200  
post@gda.gv.at

## Entsorgung aus „Quarantäne-Haushalten“



Aufgrund der Vorgaben der Landessanitätsdirektion ist die Mülltrennung für Haushalte in denen Personen mit Verdachtsfällen beziehungsweise Quarantäne Bescheiden leben ausgesetzt. Dies bedeutet, dass die gesamten häuslichen Abfälle (Restmüll, Biomüll, Altpapier, Kunststoffverpackungen, Glasverpackungen, Dosenverpackungen, Lebensmittelreste, Zeitungen) also alle Abfälle im jeweiligen Haushalt in Säcke zu verpacken sind, diese nachhaltig zu verschließen sind und nur so in die Restmüllbehälter eingebracht werden können.

Sollte die Menge an Abfällen zu groß für die Restmüllbehälter, sind diese Säcke auf der Liegenschaft bis zur nächstfolgenden Restmüll-Abfuhr sicher zwischenzulagern ein entsprechendes Merkblatt finden betroffenen Haushalte unter: [www.gda.gv.at/coronavirus](http://www.gda.gv.at/coronavirus)

Sollte es dabei zu Problemen und Kapazitätsengpässen kommen, ist mit dem GDA Kontakt aufzunehmen 0747553340200.

**Zu diesem Artikel gibt es einen Download:**  
[Merkblatt Entsorgung von nicht gefährlichen Abfällen "Corona Quarantäne Haushalten"](#)

**Ihr Ansprechpartner:**  
GDA-Hotline  
Tel.: +43 (7475) 53340200  
post@gda.gv.at

## Alttextilien-Sammlung läuft weiter



Die Firma Baier hatte letzte Woche die Entleerung der Textilbehälter ausgesetzt. Gemeinsam mit dem Sozialdienst Mostviertel wurde nun an einer Lösung gearbeitet und die Behälter werden weiterhin entleert.

Beachten Sie jedoch, dass bei großen Anfall (wenn gesamte Haushalte geräumt werden) es nicht möglich ist, diese Mengen auf einmal zu bewältigen.

Daher sollten größere Haushaltsmengen kontinuierliche über die nächsten Monate zur Entsorgung gebracht werden.

**Ihr Ansprechpartner:**  
GDA-Wolfgang Lindorfer  
Tel.: +43 (7475) 53340200  
[lindorfer@gda.gv.at](mailto:lindorfer@gda.gv.at)

## Koordinierung bei der Erlassung/Stundung von Abgaben

Information zur Vorgangsweise wegen Abgabenvorschreibungen

Nach Rücksprache von GDA/Toni Kasser mit IVW3 wählt der GDA folgende vorläufige Vorgangsweise:

- 1) Alle Gebühren und Abgaben werden weiter normal vorgeschrieben
- 2) Bisher ausständige Gebühren (fällig vor dem 16.3.2020) werden auch weiter eingemahnt und bisherige Exekutionsverfahren weitergeführt (Altlasten) weil sie mit der aktuellen Krise nicht in Zusammenhang stehen.
- 3) Eine Nichtzahlung der zukünftigen Forderungen wird spätestens ab 1. Mai bei durch die Krise betroffenen Betrieben, Unternehmungen oder dergleichen akzeptiert werden.
- 4) Über eine längerfristige Stundung, generelle Erlassung von Gebühren für Krisenbetriebe sollte nach besserer Einschätzung der Gesamtlage erst später entschieden werden (dies sollte längstens im Herbst 2020 der Fall sein). Ein Schreiben dazu wurde durch die IVW 3 formuliert und auch an alle Gemeinden verschickt.

Wir möchten mit dieser Lösung nicht fahrlässig die Gebühreuzahlungen an die Gemeinden gefährden, trotzdem aber GERECHT, den Gesetzen entsprechend und auch HELFEND für diejenigen sein, bei denen das Ausmaß der Krise noch nicht absehbar ist.

**Ihr Ansprechpartner:**  
GDA-Wolfgang Lindorfer  
Tel.: +43 (7475) 53340200  
[lindorfer@gda.gv.at](mailto:lindorfer@gda.gv.at)

## Info Locum #15 Ostern

Gerade fertig geworden ist die druckfrische GDA-Zeitung, die vor Ostern in den Haushalten einlangen sollte.

Die Firma Queiser hat am 26. März 2020 mit dem Versand der Locum begonnen. Aufgrund der Erfahrungen in den letzten Tagen bezüglich DPD, kann es zu Verzögerungen bei der Zustellung kommen.

Die Pakete werden wieder mitgenommen und an uns retourniert, wenn ersichtlich ist, das es Parteienverkehr nur nach Anmeldung gibt und es keine Information für Zusteller bezüglich Abstellmöglichkeiten gibt.

Wenn die Zeitungen bei ihnen nicht eingetroffen sind, bitte beim GDA melden. Wir werden die neue Neu-Zustellung veranlassen.

**Ihr Ansprechpartner:**  
GDA-Hotline  
Tel.: +43 (7475) 53340200  
[post@gda.gv.at](mailto:post@gda.gv.at)

## Sperrmüll - Abholung vom Haus



Der Sperrmüllabgabe auf den AltstoffSammelZentren ist bis Ende der Corona-Krise nicht möglich. Die Sperrmüllsammlungen, die auf der Homepage des GDA veröffentlicht sind, [www.gda.gv.at/anmeldung-allgemein](http://www.gda.gv.at/anmeldung-allgemein) laufen unverändert weiter. Insbesondere werden die bereits angekündigten Sperrmüllsammlungen in Biberbach und Aschbach problemlos durchgeführt.

## Autowrack 2020 findet nicht statt

Laut Auskunft der Firma MÜGU werden bis auf weiteres keine privaten Altfahrzeuge abgeholt.

## Schartmüller Dagmar

Leitung Disposition / Fuhrpark



Metall Recycling Mü-Gu GmbH  
Industriestraße 12  
A-3300 Amstetten  
T: +43 7472 64181 39  
F: +43 7472 64181 564

[schartmueller@mgg-recycling.com](mailto:schartmueller@mgg-recycling.com)  
[www.mgg-recycling.com](http://www.mgg-recycling.com)

**Ihre Ansprechpartnerin:**  
Fa. Metall Recycling-GmbH  
07472/64181



Fossile Brennstoffe bei Heizungen gehen weiter zurück!  
Trotz der vielen beunruhigenden Meldungen über den fortschreitenden Klimawandel und den damit einhergehenden negativen Auswirkungen, gibt es erfreuliche Meldungen aus dem Bezirk Amstetten sowie Waidhofen/Ybbs. Der Anteil an erneuerbaren Energieträgern ist im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zum ersten Mal seit 2015 wieder gestiegen! Bereits seit 1992 erfasst der GDA (Gemeinde Dienstleistungsverband für

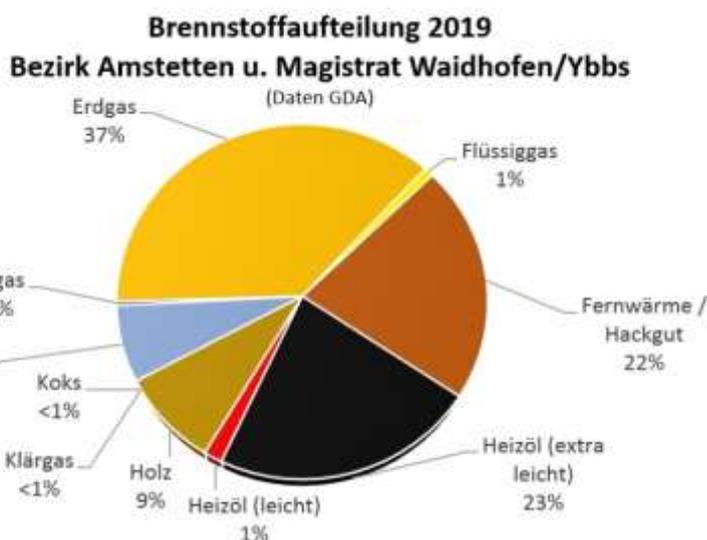
Umweltschutz und Abgaben in der Region Amstetten) flächendeckend die Brennstoffe der Heizkessel, welche für den Raumwärmebedarf in privaten Kellern stehen. Neben der Kontrolle der periodischen Überprüfung der Abgaswerte, dient diese Datenbank auch als Basis für die jährliche Auswertung über den Brennstoffeinsatz in der Region. In allen Gemeinden ist ein Rückgang von Öl-Heizungen zu verzeichnen!

Positiv fällt die Bilanz bei der Reduktion von klimaschädlichen Ölheizungen aus. So reduzierte sich im Vergleich zum Vorjahr die Anzahl der Öl-Kessel um 3% auf ca. 8500 Stück. Diese Reduktion entspricht in etwa 400.000l eingespartem Heizöl oder 1250t CO<sub>2</sub> 1 in der Region.

„Der Trend geht eindeutig in die richtige Richtung- nämlich hin zu erneuerbaren

Energieträgern wie Pellets, Hackgut oder Fernwärme. Auch wenn ein erfreulicher Rückgang von Ölheizungen zu verzeichnen ist und „Koks“ sowie „Heizöl leicht“ als Brennstoff nahezu verdrängt worden sind, ist es noch ein langer Weg bis zur Erreichung der Klimaziele“ erklärt GDA Obmann, LAbg. Bgm. Anton Kasser. Trotz des Rückgangs von Ölheizungen und einem Anstieg von holzbefeuerten Anlagen, steigt auch die Zahl an Gasheizungen kontinuierlich an. Der Gesamtanteil an erneuerbaren Energieträgern in der Region liegt aktuell bei 38% und zeigt das Potential in Richtung 100% Klimaneutralität im Bereich der Raumwärme auf.

Fotoinfo: Die Obleute des GDA: Bgm. Karl Huber, Bgm. Manuela Zebenholzer, LAbg. Bgm. Anton Kasser



Ihr Ansprechpartner:  
Philipp Peham  
Tel.: +43 (7475) 53340200  
post@gda.gv.at

<sup>1</sup> Lt. Berechnungsmodell des Umweltbundesamtes



## Die Seite der KEM und KLAR!



Buchtipp:

„+2 Grad – Warum wir uns für die Rettung der Welt erwärmen sollten“

Klima- und Energie-  
Modellregionen  
Wir gestalten die Energiezukunft



Die Corona-Krise zeigt uns wie leicht wir Treibhausgas-Emissionen senken und so das Klima schützen können. Die Klima-Krise ist nicht in Vergessenheit

geraten – der Klimawandel ist immer noch da!

Die bekanntesten Klimaforscher Österreichs, Frau Helga Kromp-Kolb (em. Univ.-Prof.in, Dr.in) und Herr Herbert Formayer (Assoc. Prof., Dr.) erklären uns in dem Buch klar, deutlich und faktenbasiert wie sich die Klimaerwärmung speziell auf Österreich auswirkt.

Sie stellen auch Vorbilder, sogenannte Klimapioniere, welche uns einfache und praktische Tipps zeigen, mit denen wir alle unseren Beitrag zum Klimaschutz leisten können.

Bitte kaufen Sie dies, in der jetzigen Situation, bei Ihrem lokalen Buchhändler, er liefert sicher gerne zu Ihnen nach Hause.

Ihr Ansprechpartner:  
Klemens Willim  
Tel.: +43 (7475) 53340200  
post@gda.gv.at



Warum wir uns für die Rettung der Welt erwärmen sollten

© Molden Verlag

## Altspeisefette Entsorgung



Sollten Sie nicht ausreichend NÖLI-Sammelgefäße zur Verfügung haben, können sie Altspeiseöle- und fette auch in anderen Gebinde sammeln. Als Notgebilde empfohlen werden Kanister oder Flaschen aus Kunststoff oder Metall mit möglichst großem Flaschenhals.

Beachten Sie, dass Gebinde aus Glas und Keramik wegen der Bruchgefahr ungeeignet sind.

Lagern Sie diese Altspeiseöle- und fette bis zur Wiedereröffnung der AltstoffZentren und Problemstoffsammlungen in der Region Amstetten, bei sich zu Hause! Bei der Anlieferung, füllen Sie Ihre Notgebilde in die am ASZ vorhandenen Nöli-Kübel um.

Ihr Ansprechpartner:  
GDA-Hotline  
Tel.: +43 (7475) 53340200  
post@gda.gv.at

# Info der FA. Baier für DRINGENDE Fälle



BAIER GmbH  
 Betriebsgebiet Nord 22  
 A-3300 Ardagger Stift  
 Telefon 0 74 72 / 695 23  
 Telefax 0 74 72 / 695 23-20

Geschätzte Bürger!

**Wir sind leistungsbereit!**

Wir möchten Sie darüber informieren, dass Sie jederzeit bei uns **am Standort anliefern** oder wir **bei Ihnen zuhause eine Mulde bzw. Container zur Entsorgung aufstellen können** – alles natürlich **vollkommen berührungsfrei!**

**Vor der Anlieferung bei uns am Standort:**

Um Ihnen die **Abwicklung am Standort zu erleichtern** und die **Anlieferung bestmöglich vorzubereiten**, schicken Sie uns bitte vorab eine **E-Mail an [office@baier-entsorgung.at](mailto:office@baier-entsorgung.at)** mit folgenden Angaben:

- **Rechnungsadresse**
- **Angabe zur Abfallart** (z.B. Bauschutt, Sperrmüll, Problemstoffe)
- **Grobe Abschätzung der Menge** (Volumen oder Gewicht)

Natürlich können Sie uns die oben angeführten Angaben auch **telefonisch an 07472 / 695 23** übermitteln.

**Bei Anlieferung am Standort**

- **Bitte Abstand halten**
- **Abfälle nach Anweisung des Platzpersonals bitte selbst abladen**
- **Ruhe und Geduld bewahren**

**Bitte beachten Sie, dass wir aus Sicherheitsgründen derzeit nur Zahlungen mittels Bankomatkarte annehmen können – keine Barzahlungen!**

**Im Falle einer Mulden- oder Containeraufstellung bei Ihnen zuhause**

- Um Ihnen eine **berührungsfreie Abwicklung** zu ermöglichen, **bestätigen unsere Fahrer den elektronischen Lieferschein für Sie** (Kürzel: *eu* = „Eigenunterschrift“, Kürzel *na* = „niemand anwesend“)
- **Gemeinsam mit der Rechnung erhalten Sie selbstverständlich einen Wiegeschein über Ihre entsorgte Abfallmenge**

Mit freundlichen Grüßen und bleiben Sie gesund,

Für die BAIER GmbH

Ferdinand Kreidl

Geschäftsführer

Andreas Dworak

Geschäftsführer

ABFALLENTSORGUNG • KOMMUNALE MÜLLABFUHR • SEKUNDÄRROHSTOFFHANDEL • CONTAINERDIENST



Firmenbuchnummer: FN 40441y • Firmenbuchgericht: Landesgericht St. Pöten • DVR: 0734071/270793  
 UID-Nr.: ATU17142107 • Bankverbindung:  
 VB Niederösterreich AG • IBAN: AT34 4715 0300 0088 0001 • BIC: VBDEAT3330  
 Raiffeisenbank Region Amstetten eGen • IBAN: AT84 3202 5000 0088 3280 • BIC: RLHWAT3330



## Allgemeine Informationen zum Corona Virus

Um den Informationsfluss aktuell zu halten und die Bevölkerung laufend zu informieren gibt es beim GDA eine eigene Homepage für diesen Zweck

[www.gda.gv.at/coronavirus](http://www.gda.gv.at/coronavirus)

Wir ersuchen bei Anfragen die Bevölkerung grundsätzlich zuerst auf diese Homepage zu verweisen, sollten dort die Informationen nicht abrufbar sein, steht auch der GDA unter der Nummer +43 (7475) 53340 200 zur Verfügung.



Wir sind bemüht alle Entsorgungstätigkeiten ordnungsgemäß durchzuführen, es kann jedoch aufgrund der Gesamtsituation teilweise zu Engpässen kommen, wenn also ein Behälter nicht am vereinbarten Abfuhrtag abgeholt wird, lassen Sie diesen bitte zumindest noch am nächsten Tag zur Abholung bereitgestellt, damit wir die Probleme einvernehmlich lösen können.

Für das Team des GDA, egal ob im Büro oder im Heimbüro, darf ich ihnen sehr herzlich danken für die Unterstützung und Zusammenarbeit in diesen herausfordernden Tagen und wünsche allen ein herzliches G´ sundbleiben!

Wolfgang Lindorfer (Amtsleiter)

Gemeinde Dienstleistungsverband  
Region Amstetten